



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 364 997 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **89119392.2**

(51) Int. Cl.⁵: **E02D 19/16, E02D 31/00,
E02D 7/00, E02B 3/16**

(22) Anmeldetag: **19.10.89**

(30) Priorität: **21.10.88 DE 3835849**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
25.04.90 Patentblatt 90/17

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE ES IT LI SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **06.03.91 Patentblatt 91/10**

(71) Anmelder: **STRABAG BAU-AG**
Siegburger Strasse 241
W-5000 Köln-Deutz 21(DE)

(72) Erfinder: **Der Erfinder hat auf seine Nennung
verzichtet**

(74) Vertreter: **Hennicke, Albrecht, Dipl.-Ing. et al**
Patentanwälte Dipl.-Ing. Buschhoff Dipl.-Ing.
Hennicke Dipl.-Ing. Vollbach
Kaiser-Wilhelm-Ring 24 Postfach 190 408
W-5000 Köln 1(DE)

(54) **Bituminöse Kerndichtung für Erdbauwerke sowie Verfahren und Fertigteil zu ihrer Herstellung.**

(57) Bituminöse Kerndichtung, bei dem die Kerndichtung (11) in ihrer ganzen Dicke aus Asphaltbetonfertigteilen (18) hergestellt wird, die an ihren Lagerfugen (40) und ihren Stoßfugen (28) durch Verkleben oder Verschmelzen zu einer flüssigkeitsdichten Wand miteinander verbunden werden. Jedes Fertigteil (18) besteht aus einer flüssigkeitsdichten Mittelschicht (19) und seitlich anschließenden, Hohlräume enthaltenden Übergangsschichten (21 und 22), die mit der Mittelschicht (19) aus einem Stück bestehen und als Filterschicht (22) oder injizierbare, zusätzliche Dichtungsschicht (21) dienen können. Die Kerndichtung eignet sich besonders für die Herstellung dichter Erdbauwerke kleineren Ausmaßes und in abgelegenen Gebieten, wo der Einsatz von komplizierten Spezialmaschinen zur Fertigung einer Asphaltinnendichtung unwirtschaftlich ist.

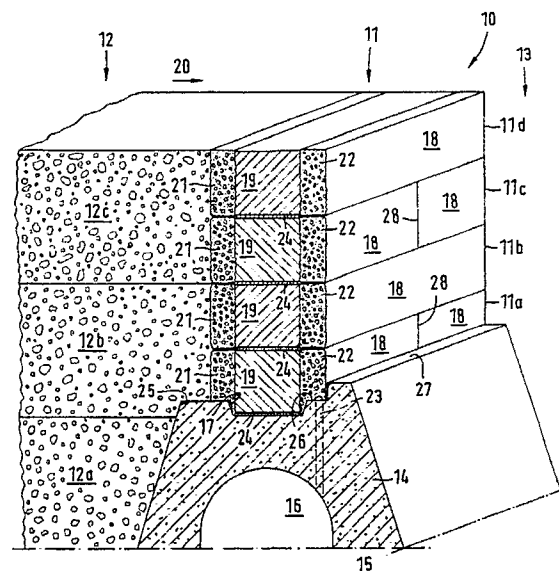


FIG.1

EP 0 364 997 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 11 9392

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X,A	DE-U-8 706 338 (BILFINGER & BERGER) * Seite 1, Zeile 17 - Seite 2, Zeile 17 ** Seite 3, Zeile 13 - Seite 4, Zeile 22; Figuren 1-4 * - - -	1,5,6,13, 2,3,7,14, 16,22	E 02 D 19/16 E 02 D 31/00 E 02 B 7/00 E 02 B 3/16
A	CH-A-3 395 87 (SARRASIN) * Seite 1, Zeilen 56 - 66 * - - - - -	4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			E 02 D E 02 B B 09 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		14 Januar 91	
		Prüfer	
		BELLINGACCI F.	
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</div> <div><div>X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div><div>E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div></div>			